

## + Vom Regen in die Turnhalle: Wollershäuser lassen den „Tag der Nachbarn“ nicht ins Wasser fallen



▶ Artikel anhören • 2 Minuten

Das Wetter hat sich am Donnerstag wenig erfreulich gezeigt. Daher haben die Dorfbewohner von Wollershausen statt im Schlossgarten mit den Bewohnern und GAB-Mitarbeitern in der Turnhalle die gute Nachbarschaft gefeiert.



Britta Eichner-Ramm  
31.05.2024, 13:00 Uhr



Artikel verschenken

**Wollershausen.** Feiern im Garten von Schloss Wollershausen mochte am Donnerstag niemand so recht. Dennoch fiel das Nachbarschaftsfest, zu dem die Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung (GAB) Südniedersachsen gGmbH die Wollershäuser eingeladen hatte, wegen des Regens nicht ins Wasser. Kurzerhand waren von den Organisatorinnen und Organisatoren Tische und Bänke in der Turnhalle aufgebaut worden – gleichermaßen ein kleines Büfett zum Beispiel mit orientalischen Kostproben, aber auch Kuchen.

Einige Wollershäuser, unter ihnen auch Bürgermeister Holger Bode, hatten sich unter die Bewohner der Unterkunft gemischt und verbrachten einen lockeren Nachmittag miteinander. Ein paar junge Männer spielten an der einen Hallenseite Ball, Kinder tobten herum oder waren kreativ beim Gestalten von Buttons. An den Tischen wurde diskutiert, geplaudert und gelacht. Rachid Khayar, Sozialbetreuer und Übersetzer in der Einrichtung, half bei Sprachbarrieren weiter – auf Arabisch, Französisch, Englisch oder Deutsch.

## Wollershäuser feiern mit der GAB den „Tag der Nachbarn“



Turnhalle statt Schlossgarten – trotz Regens kamen einige Wollershäuser Bürger zum Schloss, um mit den dortigen Bewohnern ins Gespräch zu kommen.

Quelle: Niklas Richter

## „Tag der Nachbarn“ auch in Duderstadt und Hann. Münden

„Gemeinschaft feiern“ – das Motto, unter dem der bundesweite „Tag der Nachbarn“ steht, wurde in der Wollershäuser Turnhalle am Fronleichnamstag buchstäblich gelebt, unabhängig von Nationalität, Herkunft oder Alter. Das Nachbarschaftsfest bot auch die Gelegenheit, Produkte, die im Schloss Wollershausen entstanden sind, zu kaufen – oder zu bewundern.

Vogelhäuschen zum Beispiel, Selbstgenähtes, Kerzen aus der Kerzenwerkstatt oder anderes mehr. Auch eine Tombola gab es.

Am Ende freuten sich der stellvertretende Standortleiter Roland Odebrecht und das GAB-Team, dass es trotz Regens ein schönes drittes Nachbarschaftsfest am Schloss Wollershausen gegeben hat. Und das, obwohl der eigentliche „Tag der Nachbarn“ offiziell erst am 31. Mai, also am Freitag, stattfindet. Da soll es an den beiden anderen GAB-Standorten in Duderstadt im Gewerbepark Euzenberg und im „Haus der Nationen“ in Hann. Münden ebenfalls Veranstaltungen geben.

GT/ET